V o r l a g e

an den Rat der Stadt Helmstedt
über den Verwaltungsausschuss
und den Finanzausschuss

Beschluss über den Jahresabschluss 2017 der Stadt Helmstedt und die Entlassung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2017

Zur Umsetzung des Neuen Kommunalen Rechnungswesens (NKR) hat der Rat der Stadt Helmstedt in seiner Sitzung am 23.03.2006 beschlossen, dass die doppelte kaufmännische Buchführung ab dem Haushaltsjahr 2009 eingeführt wird und legt somit gem. § 129 Abs. 1 NKomVG den Jahresabschluss 2017 nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung vor.

Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde darzustellen.

Der Jahresabschluss besteht nach § 128 Abs. 2 NKomVG aus:

1. einer Ergebnisrechnung
2. einer Finanzrechnung,
3. einer Bilanz sowie
4. einem Anhang.

Dem Anhang sind gemäß § 128 Abs. 3 NKomVG beizufügen

1. ein Rechenschaftsbericht,
2. eine Anlagenübersicht,
3. eine Schuldenübersicht,
4. eine Rückstellungsübersicht,
5. eine Forderungsübersicht,
6. eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.

Die Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Bilanz 2017 (Anlage 1) sowie die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Prüfbericht (Anlage 2) sind dieser Vorlage beigelegt. Der vollständige Jahresabschluss und Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes sind aus Kostengründen der Vorlage nicht beigelegt worden. Diese sind im Ratsinformationssystem unter dem Punkt Telegramm und Stellungnahmen im Ordner Jahresabschluss 2017 einzusehen.

Das Jahr 2017 wurde aufgrund der gewährten kapitalisierten Bedarfszuweisung mit einem Überschuss i. H. v. 16.063.336,44 € abgeschlossen (Vorjahr: Fehlbetrag i. H. v. 1.876.059,40 €). Der kumulierte Fehlbetrag aus doppischen Abschlüssen in der Bilanz beträgt zum 31.12.2016 nun 4.164.215,58 €. Hinzuzuaddieren ist der Sollfehlbetrag aus den kamerale Abschlüssen i. H. v. 4.117.106,64 €. So ergibt sich bis 31.12.2016 ein bilanzieller Fehlbetrag von 8.281.322,22 €.

Nach § 129 Abs. 1 Satz 1 NKomVG ist der Jahresabschluss innerhalb von drei Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen. Diese Frist konnte aufgrund von Verzögerungen (Nach-

holung doppischer Jahresabschlüsse und Fusion mit der Gemeinde Büddenstedt) nicht eingehalten werden, so dass der Bürgermeister gemäß § 129 Abs. 1 Satz 2 NKomVG die Vollständigkeit und Richtigkeit des Abschlusses erst am 20.04.2020 endgültig feststellen konnte.

Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Helmstedt hat den Jahresabschluss 2017 geprüft und seinen Schlussbericht vom 26.08.2020 vorgelegt. In den Schlussfolgerungen fasst das Rechnungsprüfungsamt das Ergebnis der Prüfungen wie folgt zusammen:

Es wird bestätigt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten wurde,
- die einzelnen Buchungsvorgänge und Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch in vorschriftsmäßiger Weise begründet und belegt sind,
- bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen des Geld- und Vermögensverkehrs nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren wurde und
- das Vermögen richtig nachgewiesen ist.

Ferner hat die Prüfung ergeben, dass

- der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage vermittelt und
- die Bücher nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung ordnungsgemäß geführt wurden.

Feststellungen, die einer Entlastung des Bürgermeisters entgegenstehen, haben sich nicht ergeben.

Die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes gemäß § 129 Abs. 1 Satz 2 NKomVG ist der Vorlage beigelegt (Anlage 2).

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss der Stadt für das Haushaltsjahr 2017 wird gem. § 129 Abs. 1 NKomVG beschlossen.
2. Das Jahresergebnis 2017 (Überschuss i. H. v. 16.063.336,44 €) wird auf die neue Rechnung vorgetragen.
3. Gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG erteilt der Rat dem Bürgermeister für die Führung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2017 die Entlastung.

gez. Wittich Schobert

(Wittich Schobert)

Anlagen

2.2 Gesamtergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung 2017 stellt sich mit den Erträgen und Aufwendungen wie folgt dar:

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres (Euro)	Ansätze des HH-Jahres (Euro)	Veränderung durch Nachtrag (Euro)	Ergebnis des HH-Jahres (Euro)	mehr (+) / weniger (-)	Ermächtigung aus HH-Vorjahren
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	19.308.799,67	19.761.800,00		22.582.664,59	2.820.864,59	
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	8.461.706,07	11.381.100,00		9.493.252,46	-1.887.847,54	
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	1.126.102,66	1.218.000,00		1.134.763,60	-83.236,40	
4	sonstige Transfererträge	19.194,95	31.300,00		15.445,19	-15.854,81	
5	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	1.912.070,08	1.732.400,00		1.900.389,78	167.989,78	
6	privatrechtliche Entgelte	858.808,19	803.500,00		907.562,13	104.062,13	
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.044.430,55	1.252.600,00		1.258.670,56	6.070,56	
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	475.995,73	359.200,00		893.260,19	534.060,19	
9	aktivierte Eigenleistungen	5.676,88	2.000,00		3.378,97	1.378,97	
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	1.627.370,22	1.589.100,00		1.182.080,82	-407.019,18	
12	= Summe ordentliche Erträge	34.840.155,00	38.131.000,00		39.371.468,29	1.240.468,29	
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	10.077.915,70	10.924.400,00		10.512.235,55	-412.164,45	
14	Aufwendungen für Versorgung	1.260.707,27	75.000,00		682.393,04	607.393,04	
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.325.047,91	5.246.700,00		5.154.684,52	-92.015,48	648.982,78
16	Abschreibungen	1.999.587,91	2.118.900,00		2.041.400,90	-77.499,10	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	248.059,31	410.500,00		238.269,75	-172.230,25	
18	Transferaufwendungen	17.422.887,93	18.418.700,00		18.727.724,44	309.024,44	
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	707.456,78	909.000,00		713.993,05	-195.006,95	172.000,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	37.041.662,81	38.103.200,00		38.070.701,25	-32.498,75	820.982,78
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-2.201.507,81	27.800,00		1.300.767,04	1.272.967,04	-820.982,78
22	außerordentliche Erträge	415.007,38	49.000,00		14.862.040,49	14.813.040,49	2.000,00
23	außerordentliche Aufwendungen	89.558,97			99.471,09	99.471,09	
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl. außerord. Aufwendungen)	325.448,41	49.000,00		14.762.569,40	14.713.569,40	2.000,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.876.059,40	76.800,00		16.063.336,44	15.986.536,44	-818.982,78

3.2 Gesamtfinanzzrechnung

Die Finanzrechnung 2017 stellt sich mit den Einzahlungen und Auszahlungen wie folgt dar:

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres (Euro)	Ansätze des HH-Jahres (Euro)	Veränderung durch Nachtrag (Euro)	Ergebnis des HH-Jahres (Euro)	mehr (+) weniger (-)	Ermächtigung aus HH-Vorjahren
	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	19.003.104,37	19.761.800,00		22.554.294,75	2.792.494,75	
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (außer für Investitionstätigkeit)	8.489.643,72	11.381.100,00		23.949.917,08	12.568.817,08	
3.	sonstige Transfereinzahlungen	20.827,95	31.300,00		15.718,19	-15.581,81	
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit)	1.855.761,12	1.732.400,00		1.915.988,82	183.588,82	
5.	privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	925.214,57	803.500,00		901.222,57	97.722,57	
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen (außer für Investitionstätigkeit)	1.034.842,27	1.252.600,00		1.175.556,81	-77.043,19	
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	191.087,22	359.200,00		1.165.430,44	806.230,44	
8.	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.120.802,45	1.171.700,00		973.188,93	-198.511,07	
10.	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	32.641.283,67	36.493.600,00		52.651.317,59	16.157.717,59	
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11.	Auszahlungen für aktives Personal	9.624.288,86	10.352.500,00		10.111.182,98	-241.317,02	
12.	Auszahlungen für Versorgung	90.881,20	75.000,00		90.134,38	15.134,38	
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.513.261,61	5.246.700,00		5.135.317,12	-111.382,88	648.982,78
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	274.524,76	409.200,00		243.931,31	-165.268,69	
15.	Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	18.120.899,14	18.418.700,00		18.143.848,89	-274.851,11	
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	832.519,67	961.200,00		796.170,47	-165.029,53	172.000,00
17.	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	34.456.375,24	35.463.300,00		34.520.585,15	-942.714,85	820.982,78
18.	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)	-1.815.091,57	1.030.300,00		18.130.732,44	17.100.432,44	-820.982,78
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	557.831,07	822.400,00		676.113,83	-146.286,17	1.312.839,58
20.	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	383.210,28	257.000,00		717.647,37	460.647,37	
21.	Veräußerung von Sachvermögen	815.293,29	375.000,00		1.173.677,08	798.677,08	2.000,00
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	72.000,00					
23.	sonstige Investitionstätigkeit	8.345,06	8.400,00		14.408,95	6.008,95	
24.	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	1.836.679,70	1.462.800,00		2.581.847,23	1.119.047,23	1.314.839,58
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	43.224,28			56.145,14	56.145,14	58.000,00
26.	Baumaßnahmen	1.273.138,15	1.125.300,00		2.328.823,18	1.203.523,18	1.252.991,06
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	853.004,17	620.700,00		224.518,98	-396.181,02	361.850,61

28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	77.725,38			4.804,90	4.804,90	
	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres (Euro)	Ansätze des HH-Jahres (Euro)	Veränderung durch Nachtrag (Euro)	Ergebnis des HH-Jahres (Euro)	mehr (+) weniger (-)	Ermächtigung aus HH-Vorjahren
29.	Aktivierbare Zuwendungen	-390,99	430.000,00		19.084,25	-410.915,75	1.647.788,44
30.	sonstige Investitionstätigkeit	69.911,04	23.500,00		5.652,50	-17.847,50	6.744,40
31.	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	2.316.612,03	2.199.500,00		2.639.028,95	439.528,95	3.327.374,51
32.	Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. für Inv.-tät.)	-479.932,33	-736.700,00		-57.181,72	679.518,28	-2.012.534,93
33.	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen 18 und 32)	-2.295.023,90	293.600,00		18.073.550,72	17.779.950,72	-2.833.517,71
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34.	Einzahlung; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	500.000,00	736.700,00		500.000,00	-236.700,00	1.341.897,48
35.	Auszahlung; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	337.553,85	386.600,00		307.083,07	-79.516,93	
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)	162.446,15	350.100,00		192.916,93	-157.183,07	1.341.897,48
37.	Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)	-2.132.577,75	643.700,00		18.266.467,65	17.622.767,65	-1.491.620,23
38.	haushaltsunwirksame Einzahlungen	15.804.438,75			18.125.170,09		
39.	haushaltsunwirksame Auszahlungen	16.935.977,53			28.920.781,23		
40.	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (38 und 39)	-1.131.538,78			-10.795.611,14		
41.	+/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	-1.480.090,84			-4.744.207,37		
42.	= Endbestand an Zahlungsmitteln (Liq. M. am Ende des J.) (Summe aus 37,40 u. 41)	-4.744.207,37	643.700,00		2.726.649,14	-2.082.949,14	-1.491.620,23
	Nachrichtlich:						
	Bestand feste Liquiditätskredite:						
	Zusammen:						

4. Bilanz

Bilanz der Stadt Helmstedt zum 31.12.2017

AKTIVA		Vorjahr	Haushaltsjahr
		-Euro-	-Euro-
A1.	Immaterielles Vermögen	1.319.137,04	1.295.776,00
A1.2	Lizenzen	76.233,60	60.059,00
A1.4	Geleistete Investitionszuw. u.-zuschüsse	1.242.903,44	1.235.717,00
A2.	Sachvermögen	66.050.146,21	65.605.132,38
A2.1	Unbebaute Grundstücke u.ä.	15.724.077,98	15.436.487,32
A2.2	Bebaute Grundstücke u.ä.	22.150.784,25	21.327.178,58
A2.3	Infrastrukturvermögen	23.228.083,87	22.396.301,93
A2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	217.221,39	216.120,52
A2.6	Maschinen und techn.Anlagen; Fahrzeuge	1.905.466,75	2.000.809,79
A2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	981.866,66	833.759,00
A2.8	Vorräte	18.106,34	12.936,09
A2.9	Geleistete Anz.,Anlagen im Bau	1.824.538,97	3.381.539,15
A3.	Finanzvermögen	29.683.668,49	30.679.062,70
A3.1	Anteile an verb.Unternehmen	7.235.431,75	7.235.431,75
A3.2	Beteiligungen	2.753.079,41	2.753.079,41
A3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	15.673.965,32	15.673.965,32
	<i>davon</i>		
	AEH	15.673.965,32	15.673.965,32
	Waldbad Birkerteich	0,00	0,00
A3.4	Ausleihungen	575.346,99	566.867,04
	<i>davon</i>		
	Stiftung Denkmalschutz	0,00	0,00
A3.5	Wertpapiere	1.754.167,12	1.754.167,12
	<i>davon</i>		
	Stiftung Denkmalschutz	1.278.167,12	1.278.167,12
	Stiftung A. u. A. Müller	476.000,00	476.000,00
A3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	519.100,13	903.505,68
A3.7	Forderungen aus Transferleistungen	108.640,14	226.440,61
A3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	738.798,17	1.235.661,41
	<i>davon</i>		
	Stiftung Denkmalschutz ggü. Stadt HE	285.730,93	160.497,70
	Stiftung A.u.A. Müller ggü Stadt HE	5.377,34	11.249,15
A3.9	sonstige Vermögensgegenstände	325.139,46	329.944,36
A4.	Liquide Mittel	23.172,64	2.729.303,91
A5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	296.272,25	303.914,56
	<i>davon</i>		
	Stiftung A.u.A. Müller	1.129,00	662,00
A	Bilanzsumme Aktiva	97.372.396,63	100.613.189,55

Bilanz der Stadt Helmstedt zum 31.12.2017 -Fortsetzung-

PASSIVA		Vorjahr	Haushaltsjahr
		-Euro-	-Euro-
P1.	Nettoposition	51.068.757,91	67.253.451,59
P1.1	Basis-Reinvermögen	48.683.129,18	48.683.129,18
P1.1.1	Reinvermögen	52.800.235,82	52.800.235,82
P1.1.2	Sollfehlbetrag kameraler Abschluss	-4.117.106,64	-4.117.106,64
P1.2	Rücklagen	2.130.918,72	2.011.090,30
P1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen ordentl. Ergebnisses		
P1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen außerordentl. Ergebnisses		
P1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen	2.130.918,72	2.011.090,30
P1.2.5	Sonstige Rücklagen		
P1.3	Jahresergebnis	-20.227.552,02	-4.164.215,58
P1.3.1	Fehlbeiträge aus Vorjahren	-18.351.492,62	-20.227.552,02
P1.3.2	Jahresüberschüsse/-fehlbeiträge mit Angabe d. Betr. d. Vorbelast. aus HH-Rest. f. Aufwendungen	-1.876.059,40 (820.982,78)	16.063.336,44 (348.224,07)
P1.4	Sonderposten	20.482.262,03	20.723.447,69
P1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	12.792.910,22	12.365.453,22
P1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	4.977.032,61	5.690.735,59
P1.4.3	Gebührenaussgleich		
P1.4.5	erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	2.712.319,20	2.667.258,88
P1.4.6	Sonstige Sonderposten		
P2.	Schulden	19.412.411,19	4.884.920,94
P2.1	Geldschulden	18.479.872,62	4.045.532,30
P2.1.1	Anleihen		
P2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Inv.	3.852.615,37	4.045.532,30
P2.1.3	Liquiditätskredite	14.627.257,25	
P2.3	Verbindlichkeiten aus L.u.L.	427.267,51	485.491,52
P2.4	Transferverbindlichkeiten	89.942,89	144.149,33
P2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen lfd.	84.244,89	144.149,33
P2.4.4	Soziale Leistungsverbindlichkeiten	0,00	0,00
P2.4.6	Steuerverbindlichkeiten	5.698,00	0,00
P2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	415.328,17	209.747,79
P2.5.1	Durchlaufende Posten	412.584,01	209.747,79
P2.5.1.1	Verrechnete Mehrwertsteuer	0,04	251,21
P2.5.1.2	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	112.079,55	14.800,34
P2.5.1.3	Sonstige durchlaufende Posten	300.504,42	194.696,24
P2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	2.744,16	0,00
P3.	Rückstellungen	26.755.510,84	28.343.757,18
P3.1	Pensionsrückstellungen u.ä.	26.069.244,00	26.958.977,00
P3.2	Rückstellungen für Altersteilzeit u.ä.	557.626,84	670.100,18
P3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs	0,00	0,00
P3.8	Andere Rückstellungen	128.640,00	714.680,00
P4.	Passive Rechnungsabgrenzung	135.716,69	131.059,84
P	Bilanzsumme Passiva	97.372.396,63	100.613.189,55

Helmstedt, 20.04.2020

gez. Wittich Schobert

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre:

insbesondere Haushaltsreste	3.097.456,79 Euro
Bürgschaften	4.476.669,76 Euro
Gewährleistungsverträge	-
In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigung	-
Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-
über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge	-
Summe der Vorbelastungen	<u>7.574.126,55 Euro</u>

Stadt Helmstedt
Der Bürgermeister
Finanzverwaltung

27.08.2020

Stellungnahme zum Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Helmstedt zum 31.12.2017

Gem. § 156 Abs. 3 NKomVG werden die Prüfbemerkungen des RPA in einem Schlussbericht dargestellt. In seiner Zusammenfassung im Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 führt das Rechnungsprüfungsamt Folgendes aus:

Der zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss 2017 wurde ordnungsgemäß aus den Büchern und den sonst erforderlichen Aufzeichnungen der Stadt entwickelt.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltsführung, der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und des Kassen- und Vergabewesens hat keine Feststellungen ergeben.

Einwendungen gegen die Buchführung, den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht sind nach dem abschließenden Ergebnis dieser Prüfung nicht zu erheben.

Da keine Feststellungen seitens des Rechnungsprüfungsamtes getroffen wurden, ist eine Stellungnahme nicht erforderlich.

gez. Wittich Schobert

(Wittich Schobert)